

E4.1L von igus – Geringes Gewicht, leichte Montage und leitungsschonendes Design

Die Universallösung ist ab sofort in neuen Größen ab Lager verfügbar

Köln, 22. März 2016 – Optimale Bauraumausnutzung, weniger Gewicht und hohe Stabilität – dies sind nur einige Vorteile der Energiekette E4.1L von igus, die jetzt in neuen Breiten und Höhen ab Lager verfügbar ist. Gegenüber der E4.1 kann durch diese Light-Version 30 Prozent Gewicht eingespart werden, wodurch sich die Kette für hochdynamische Anwendungen eignet. Sie wurde vor allem für freitragende Anwendungen entwickelt, darüber hinaus sind mit der e-kette auch lange gleitende Verfahrswege möglich.

Die E4.1L des motion plastics-Spezialisten igus verbindet die Stärken verschiedener Kettenserien von igus und verfügt außerdem über ein sehr leitungsschonendes Design aller leitungsberührenden Flächen. „Abgerundete Kanten an den Öffnungs- und Trennstegen der Kette sorgen für eine hohe Lebensdauer der Schläuche und Leitungen“, erklärt Harald Nehring, Prokurist e-kettensysteme bei igus. „Man kann die E4.1L also als eine Energiekette bezeichnen, in der sich die bewegten Leitungen wohlfühlen.“ Neben den abgerundeten Flächen, die mit Leitungen in Kontakt kommen, dienen Rasterung und Positionierskala für eine bestmögliche Aufteilung der Kette. Zusammen mit der leichten Montage und der hohen Stabilität spielt sie ihre Stärken vor allem in schnellen freitragenden Anwendungen, wie beispielsweise in der Automation oder in Werkzeugmaschinen, aus.

Technische Kniffe für konstruktive Freiheiten

Der einfache Aufklappmechanismus der Öffnungsstege im Außen- und Innenradius garantiert eine schnelle Befüllung der e-kette. Die verliersicheren Öffnungsstege, die sich per Schraubendreher öffnen lassen, sind um 115 Grad aufschwenkbar und rasten in Endposition ein. Bei Bedarf lassen sie sich auch komplett entnehmen, wieder einlegen und durch einfaches Zudrücken verschließen. Von der Heavy Duty-Kette E4.1 wurden der patentierte formschlüssige Hintergriff der Kettenglieder sowie die doppelten Anschläge mit

großen Anschlagflächen übernommen, die eine hohe Stabilität ermöglichen. Hier sorgt eine ‚Bremse‘ außerdem für geringere Abrollgeräusche und einen besonders ruhigen Kettenlauf. Durch die variable Montage der Außenlaschen kann die Kette entweder mit oder ohne Vorspannung eingebaut werden. Vor allem bei begrenzten Bauräumen, wie beispielsweise bei Werkzeugmaschinen, ist dies ein entscheidender Vorteil.

„Die vielleicht beste e-kette der Welt“

Durch die anwendungsorientierte Konstruktion konnte bei der E4.1L im Vergleich zur E4.1 so viel Masse eingespart werden, dass die Kette rund 30 Prozent leichter ist. Dadurch ergibt sich ein weiterer Vorteil: „Auf diese Weise sparen Anwender nicht nur eine Menge Antriebsenergie“, so Harald Nehring. „Es lassen sich außerdem bei gegebenem Platzbedarf noch mehr Schläuche und Leitungen unterbringen – alle diese Vorteile machen die E4.1L zur vielleicht besten e-kette der Welt.“ Die Energiekette ist jetzt in noch mehr Innenhöhen zwischen 31 und 64 Millimetern sowie neuen Breiten sowie als komplett geschlossene Variante für den Schutz vor Spänen ab Lager lieferbar. Wie für die offene Energiekette bietet igus ebenfalls eine ESD-Version und für das geschlossene Energierohr sogar eine Hochtemperaturvariante an.

PRESSEKONTAKT:

Oliver Cyrus
Leiter Presse und Werbung

igus® GmbH
Spicher Str. 1a
51147 Köln
Tel. 0 22 03 / 96 49-459
Fax 0 22 03 / 96 49-631
ocyrus@igus.de
www.igus.de/presse

ÜBER IGUS:

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller von Energiekettensystemen und Polymer-Gleitlagern. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 36 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit über 2.700 Mitarbeiter. 2014 erwirtschaftete igus mit motion plastics, Kunststoffkomponenten für bewegte Anwendungen, einen Umsatz von 469 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Die Begriffe "igus", "chainflex", "CFRIP", "conprotect", "CTD", "drylin", "dry-tech", "dryspin", "easy chain", "e-chain", "e-chain systems", "e-ketten", "e-kettensysteme", "e-skin", "energy chain", "energy chain systems", "flizz", „iglide“, "iglidur", "igubal", "invis", "manus", "motion plastics", "pikchain", "readychain", "readycable", "speedigus", "triflex", "twisterchain", "plastics for longer life", "roboLink", "xiros", "xirodur" und "vector" sind gesetzlich geschützte Marken der igus® GmbH in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international

Bildunterschriften:

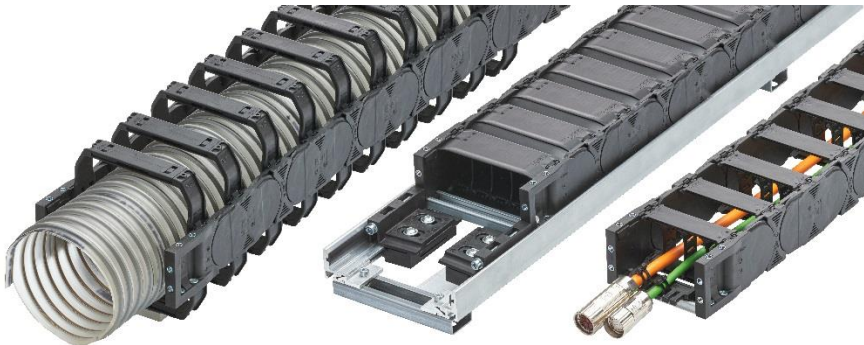


Bild PM1016-1

Die Energiekette E4.1L lässt sich dank des Baukastenprinzips auf die jeweilige Anwendung anpassen. Als offene Standard-Version für die Leitungsführung, mit Bügeln für Schläuche oder geschlossen als späneabweisendes Rohr in einer Ablegerinne – nur drei von unzähligen Individualisierungsoptionen. (Quelle: igus GmbH)